



11. Jahresbericht - Vereinsjahr 2008

Einleitung

2008 war für die Vereinigung ein arbeitsintensives Jahr; ein Jahr mit vier Ausstellungen im Museum, einer neuen Wechselausstellung im Foyer zur Pünthalle, einem Fachvortrag, dem Töff-Treffen, dem Mitgliederausflug mit Führung durchs Zürcher Tram-Museum, dem *Spycher-Fäscht* und dem heimatkundlichen Spaziergang. Überschattet wurden die Vereinsaktivitäten vom Hinschied von Ruedi Weidmann. Er war seit der Gründung Mitglied des Vorstandes. Sein Sach- und Fachwissen wird uns fehlen.

Mit über 1234 Besucherinnen und Besuchern war das Museum erneut gut besucht, wenn auch die Vorjahreszahlen 1252 (2007) und 1719 (2006) nicht erreicht wurden.

Betriebskonzept

Die Ausstellungssaison begann mit der Vernissage der ersten und endete mit der Finissage der letzten Wechselausstellung, dauerte also von ca. Mitte Februar bis anfangs Dezember. Das Museum war während dieser Zeit an jedem Samstagnachmittag von 14–17 Uhr geöffnet. Die Betreuung des Museums obliegt der Leiterin des Museums, Heidi Bernhard. Der zeitliche Aufwand dafür war gross.

Besucherstatistik

Aus dem Gästebuch ergibt sich für 2008 folgende Besucherstatistik:

Anlass	Total	Kinder	Erw.	Einh.	Ausw.
Igel-Ausstellung 23.02. – 19.04.08	260	59	201	167	93
Grafikerausstellung 03.05. – 12.07.08	150	14	136	107	43
Porzellanausstellung 16.08. – 04.10.08	409	34	375	312	97
Kunststricken 18.10. – 06.12.08	410	11	399	219	191
Zwischen den Wechselausstellungen	13	5	8	11	2
Besuchstotal 2008	1242	123	1119	816	426

1229 Personen (99%) besuchten die Wechselausstellungen und 13 Personen (1%) das Museum in den Zwischenzeiten; 123 (10%) davon waren Kinder und 1119 (90%) Erwachsene. 816 (66%) Personen waren Einheimische und 426 (34%) auswärtige Besucherinnen und Besucher.

Spycher

Der Spycher konnte nicht nur am *Spycher-Fäscht*, sondern auch während der Kunststricker-Ausstellung besichtigt werden. Er eignet sich auch für Spezialausstellungen ausgezeichnet.

Waschhaus

Die Einrichtung des Waschhauses wurde etwas neu gestaltet; die Waschmaschine und die Schwinge sind wieder betriebsbereit. Das Waschhaus wird immer wieder gerne besichtigt.

Chronikstube

Gewisse Verbesserungen bei der Beleuchtung, der Möblierung und der IT-Ausrüstung liessen sich 2008 realisieren, andere wurden auf später verschoben. Der Wunsch nach benutzerfreundlicheren Arbeitsbedingungen im Püntkeller besteht nach wie vor. Die Arbeitsgruppe mit Silvia Frei, Lilian Züllig, Käthy Riesen, Aldo Semadeni und Max Huber, verstärkt durch Richard Schlatter, hat unter der fachli-

chen Leitung von Chronist Werner Waldmeier eine Vielzahl neuer Daten erfasst. Per Ende 2008 verfügt die Chronikstube über folgende gespeicherte Daten:

Datensätze	2005	2006	2007	2008
Bilder	7'700	8'334	8'838	8'900
Ereignisse (Zeitungsausschnitte)	5'440	6'428	7'296	9'152
Sammlung (Exponate)	2'100	2'161	2'230	2'226
Bibliothek	226	527	797	1'064
Archivalien (Sängerbund)	89	325	373	488
Personen		4'700	5'102	5'735
Total Datensätze	15'555	22'475	24'636	27'565

Aus der Schweiz und dem Ausland erhält die Chronikstube verschiedentlich Anfragen über Ereignisse, Personen und Dokumente, teils für Diplomarbeiten, Publikationen, Medienberichte oder zur privaten Verwendung. Die Chronikstube konnte auf Voranmeldung besucht werden.

Finanzen

Die Rechnung 2008 weist Einnahmen von Fr. 40'603.90 und Ausgaben von Fr. 26'755.40 aus. Sie schliesst mit einem Gewinn von Fr. 13'848.50 ab. Ende 2008 verfügt die Vereinigung über ein Vermögen von Fr. 52'861.40. In der Rechnung nicht enthalten sind die Mietkosten für das Museum Altweg 9 und für das Lager Seestrasse; sie werden in der Rechnung der Politischen Gemeinde ausgewiesen.

Werbung

Mit Inseraten, Berichten und Notizen war die Vereinigung in den Printmedien präsent. Die Ausstellungen und Veranstaltungen wurden zudem mit Flyer und Plakaten angekündigt.

Internet/Homepage

Ortsmuseum und Vereinigung erscheinen im Internet der Gemeinde. Der Zugang ist der folgende: [www.Oberrieden.ch/Gemeinde/Leben in Oberrieden/Kultur/Ortsmuseum](http://www.Oberrieden.ch/Gemeinde/Leben_in_Oberrieden/Kultur/Ortsmuseum). Die Homepage wird laufend aktualisiert; im Veranstaltungskalender sind alle Aktivitäten aufgeführt.

Kalender

Der Bildkalender 2009, gestaltet von Werner Waldmeier, enthält Fotos aus der Sammlung der Chronikstube. Die Aufnahmen sind ein Querschnitt durch Alt-Oberrieden. Zu kaufen ist er bei der Gemeinde und im Museum.

Spycher-Wy

Der museumseigene "Spycher Wy" wird an den Veranstaltungen der Vereinigung ausgeschenkt. Dem roten Clevner und dem weissen Sauvignon blanc wird gerne zugesprochen. Der Wein kann auch käuflich erworben werden.

Ausstellungen

23. Februar bis
19. April

im Museum Altweg 9

Igel: stachliges (Über-)leben im Siedlungsraum

Die von Pro Igel gestaltete Ausstellung war aussagekräftig, gab einen nachhaltigen Einblick ins Leben der Igel und sensibilisierte die Bevölkerung für den Schutz und die Förderung des einheimischen Igels und seiner Lebensräume. Der Besuch war recht erfreulich. Schade, dass sich nicht mehr Schulklassen durch die Ausstellung führen liessen.

03. Mai bis
12. Juli

Entwicklung des grafischen Gewerbes

Nando Meroni verstand es, die Entwicklung des grafischen Gewerbes auch für Nichtfachleute verständlich darzustellen. Im weitesten Sinn ist Grafik der Sammelbegriff für alle künstlerischen oder technischen Zeichnungen sowie deren manuelle drucktechnische Vervielfältigung. In der engsten Begriffsverwendung bezieht sich Grafik auf die künstlerische Druckgrafik, die zur bildenden Kunst gehört. All dies brachte die Ausstellung auf attraktive Art und Weise zum Ausdruck.

16. August bis
04. Oktober

Schweizer Souvenir-Porzellan der Belle Epoque

Die Ausstellung zeigte die schönsten und seltensten Objekte aus der Sammlung von Andreas Baier. Der Schweizer Tourismus erlebte zwischen 1880 und 1914 eine eigentliche Blütezeit, die „Belle Epoque“. Gäste aus allen Herren Ländern kauften Andenken. Ein besonders beliebtes Mitbringsel war ein Stück Souvenir-Geschirr aus Porzellan mit an markanter Stelle platziertem Bild-Motiv.

18. Oktober bis
06. Dezember

Kunststricken, alte Kunst – neu entdeckt

Kunststricken erfordert viel Geduld und Fingerfertigkeit. Die meisten Objekte sind Ziergegenstände, es werden aber auch Kleidungs- und Schmuckstücke angefertigt. Bei Decken beginnt es ganz klein, dann wächst es rundherum weiter, teils bis zu 2000 Maschen. Beatrice Bataglia, Langnau i.E., Heidi Maurer, Oberhasli und Barbara Theus, Müstair präsentierten ihre Kunstwerke im Museum und im Spycher. Die Clientis Sparkasse Horgen spendierte den Apéro an der Vernissage, welche Geste nochmals bestens verdankt wird.

Veranstaltungen

Mittwoch, 2. Januar

der Vereinigung

Kalender- und Bücherverkauf am Neujahrs-Apéro der Gemeinde

Der Verkaufsstand der Vereinigung ist fester Bestandteil des Neujahrs-Apéros der Gemeinde. Kalender, Bücher und weitere Produkte werden bei dieser Gelegenheit gerne gekauft. Zudem kann die Bevölkerung auf die Aktivitäten und Veranstaltungen aufmerksam gemacht werden.

Donnerstag, 31. Januar

Generalversammlung 2008 (10 Jahre VOO)

Die GV stand im Zeichen von 10 Jahre Vereinigung Ortsmuseum Oberrieden, welchem Ereignis mit einem Rückblick in Wort und Bild (gestaltet von Max Huber), gedacht wurde. Zudem entstand eine Festschrift (verfasst von Ernst Kleiner), in welcher die Geschichte der Vereinigung und deren Bemühen zur Einrichtung eines Museums in einem geeigneten Gebäude geschildert werden. In Würdigung seiner grossen Verdienste verlieh die Versammlung Werner Waldmeier die Ehrenmitgliedschaft. Der Abend klang mit einem Imbiss und Umtrunk in geselliger Runde aus.

Donnerstag, 12. Juni

Druckgrafische Techniken und ihre Anwendung

Als begleitende Veranstaltung zur Wechselausstellung „Entwicklung des grafischen Gewerbes“, stellte Dr. Bruno Weber in einem packenden Referat die druckgraphischen Techniken und ihre Anwendung vor. Der Anlass war eine Gemeinschaftsveranstaltung der Vereinigung, des Kulturkreises und des Museums Maur, das für den fachtechnischen Teil des Abends verantwortlich ist. Möglicherweise wegen der Fussball-EM blieb der Besucheraufmarsch leider unter den Erwartungen.

Freitag, 1. August

Töff-Treffen auf dem Areal der Schulanlage Pünt

Am 1. August trafen sich die Freunde alter Motorräder im Rahmen einer Sternfahrt auf dem Schulareal Pünt zu einem Oldtimer-Meeting. Leider spielte das Wetter zuerst nicht mit, so dass nicht die erwarteten 120-150 Motorräder, sondern nur deren 65 in Oberrieden eintrafen. Die Sternfahrt wurde vom FAM (Freunde alter Motorräder) anlässlich der Vernissage der Wechselausstellung „Universal – Motorräder und Motoren aus Oberrieden“ im Foyer zur Pünthalle beschlossen. Ausstellung und Anlass waren ein grosser Erfolg.

Samstag, 23..August

Ausflug mit Besuch des Tram-Museums Zürich

Der von F. Stünzi organisierte Ausflug war ein Grossefolg. 48 Personen reisten mit dem Schiff ab Thalwil nach Zürich, begaben sich auf einen gemütlichen Bummel durch die Altstadt und genossen das Mittagessen im Zunfthaus zum Neumarkt. Weitere Höhepunkte waren die Extrafahrt im historischen Tram „Elefant“, die Führung durchs Zürcher Tram Museum mit anschliessendem kleinem Imbiss.

Samstag, 27. September

Heimatkundlicher Spaziergang

Auf dem heimatkundlichen Spaziergang wusste Chronist Werner Waldmeier Spannendes über „Geschichtliche Rosinen links und rechts der Alten Landstrasse“ zu berichten. Wie immer konnte er aus einem grossen Fundus an Wissen schöpfen. Die Führung quer durchs alte Dorf war gewürzt mit interessanten Details und Anekdoten.

Samstag, 27. September

Spycher-Fäscht 2008

Das *Spycher-Fäscht* begann bei Hochnebel und kühlen Temperaturen, doch um die Mittagszeit lachte die Sonne und beschied uns ein prächtiges Herbstfest. Der Publikumsaufmarsch war gross. Das Marktangebot verführte zum Kaufen und die Festwirtschaft lief bis zum Abschluss auf Hochtouren. Man traf sich, plauderte und amüsierte sich. In der Waschküche wurde gewaschen wie in früheren Zeiten. Verschiedene Kinder liessen sich das Gesicht schminken - ein tolles Erlebnis. Der Besucherandrang im Museum übertraf alle Erwartungen.

Freitag, 24. Oktober

Vernissage: Wechsel-Ausstellung 2008/09 im Foyer zur Pünthalle

Die Wechsellausstellung 2008/09 zum Thema „Unsere Gemeindeverwaltung“ ist übersichtlich angeordnet, die Ausstellungsteile: Wasser, Bauamt, Verwaltung und Zivilstandsamt sind mustergültig dokumentiert. Die Ausstellung, gestaltet von Walter Brupbacher in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, gibt Einblick in die Entwicklung der Gemeindeverwaltung und ihrer Abteilungen. Als Ergänzung zur Ausstellung werden im Jahre 2009 vier Exkursionen durchgeführt.

muse-um-zürich

Dem Verein muse-um-zürich gehören immer mehr Museen in der Region Zürich an. Ihre Website <www.muse-um-zuerich.ch> ist eine ausgezeichnete Plattform für Informationen und bestens geeignet für zusätzliche Werbung für Veranstaltungen der Museen. Unser Vorstand war an zwei Zusammenkünften von muse-um-zürich vertreten. Der Informations- und Erfahrungsaustausch an solchen Anlässen erweist sich als äusserst wertvoll.

Mitglieder

Im Berichtsjahr waren 19 Eintritte und 13 Austritte zu verzeichnen. Ende 2008 gehörten der Vereinigung 411 Mitglieder an (Vorjahr 405).

Vorstand

Nach dem Verlust von Ruedi Weidmann anfangs Juni und dem Rücktritt von Max Huber auf die GV 2009 konnte der Vorstand mit Markus Stauffer und Walter Elmer wieder komplettiert werden. Die GV 2009 wird die Wahl vornehmen. Der Vorstand traf sich zu 6 Sitzungen. Die Vorstandsarbeit wird bestens verdankt.

Arbeitsgruppen

Für die Betreuung des Museums, die Aufsicht und die Arbeit in der Chronikstube wirken Arbeitsgruppen. Für die Durchführung des *Spycher-Fäschts* ist ein OK zuständig, dem zahlreiche Helferinnen und Helfer zur Seite stehen. Der Vorstand dankt allen Beteiligten herzlich.

Oberrieden, 12. Januar 2009
Im Namen des Vorstandes
Ernst Kleiner, Präsident VOO